

# IHR REGIONALSTROM - THÜGA ENERGIE

- ANZEIGE -

## Auf Nachhaltigkeit und Umweltschutz setzen

VON SANDRA BOSSENMAIER

Wie Klimaschutz beim Energieversorger funktionieren kann, zeigt die Thüga Energie, der regionale Strom- und Erdgasversorger für die Region Hegau-Bodensee. Ab sofort kann hier klimaschonender Regionalstrom aus der Nachbarschaft bezogen werden. Der Windpark Verenafohren in Tengen, an dem die Thüga Energie beteiligt ist, macht es möglich: hier wird der größte Teil der Energie für den Regionalstrom erzeugt. Zusätzlich gewinnt die Thüga in Gottmadingen mit einer Photovoltaikanlage umweltschonende Energie.

Der Regionalstrom kommt also direkt aus der Nachbarschaft und kann von Verbrauchern aus Singen, Gottmadingen, Rielasingen-Worblingen und von Kunden aus dem gesamten Hegau und der westlichen Bodensee-Region bezogen werden. Konkret bedeutet das, aus einem Umkreis von 50 Kilometern zu den Erzeugungsanlagen.

„Wir alle haben es durch unser Einkaufsverhalten selbst in der Hand, Klima- und Umweltschutz in der Region nachhaltig zu praktizieren“, so Markus Spitz, Geschäftsführer der Thüga Energie. Und das ginge nun auch beim Strom. Die Thüga Energie, die erst kürzlich als klimaneutrales Unternehmen ausgezeichnet wurde, geht mit diesem innovativen Angebot einen weiteren Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und geht damit auch auf die Wünsche der Stromkunden ein. Denn das Umweltbewusstsein in der Bevölkerung wächst. Der nach



Regionalstrom für aktiven Klimaschutz vor Ort - dafür machen sich Dr. Markus Spitz und Karl Mohr (von links) von der Thüga Energie stark. Clemens Fleischmann von der Randegger Ottilien-Quelle gehört zu den ersten Kunden.  
BILD: THÜGA ENERGIE

dem Regionalnachweisregister des Umweltbundesamtes zertifizierte Strom wird nachhaltig, ohne zusätzliche CO<sub>2</sub>-Belastung produziert und wird ohne lange Transportwege zu den Verbrauchern geliefert. Vergleichbar lässt sich dieses Angebot durchaus mit dem Kauf frischer Lebensmittel beim in der Nähe befindlichen Bauernhof oder Gemüsebauer.

Clemens Fleischmann, kauf-

männischer Leiter der Randegger Ottilien-Quelle in Gottmadingen-Randegg ist der erste Regionalstrom-Kunde der Thüga Energie. Von Beginn an war er von diesem neuen Angebot begeistert. Als Unternehmer und auch als Privatperson trage er Verantwortung für die Umwelt, sagt er. Es gibt Parallelen zu seinen Kunden und den künftigen Abnehmern des Regionalstromes: sie leben nicht

weiter als 50 Kilometer von der Ottilien-Quelle oder dem Windpark Verenafohren entfernt, legen Wert auf Nachhaltigkeit und Regionalität und wollen wissen, woher das Produkt stammt und wie es produziert wurde.

Der größte Teil des von der Thüga Energie angebotenen Regionalstromes wird mit drei Schwachwindanlagen im

Tengener Ortsteil Wiechs erzeugt. Hier werden seit dem Jahr 2017 etwa 20 Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr erzeugt, neun Millionen davon können von der Thüga Energie an die Verbraucher geliefert werden.

Weitere rund 200 000 Kilowattstunden Sonnenstrom sollen ab April dieses Jahres mit einer Photovoltaikanlage auf den Dächern des neuen Wohn-

quartiers der Wohnungsbau-genossenschaft Gottmadingen e.G. erzeugt werden.

**Geschenke-Scheck:** Wer sich für Regionalstrom entscheidet, erhält von der Thüga Energie einen Geschenke-Scheck, den man in Geschäften in Singen, Rielasingen-Worblingen und Gottmadingen einlösen kann. Mit dieser Aktion möchte die Thüga Energie auch den regionalen Handel unterstützen.

## Mit RegionalStrom zum Klimaschutz werden.

Jetzt abschließen und Gutscheine für lokalen Handel sichern!



Thüga Energie GmbH  
Industriestraße 9  
78224 Singen  
Telefon: 07731 5900-1552  
vertrieb-si@thuega-energie.de

**thüga**  
Energie kann mehr.

Jetzt buchen auf [www.thuega-energie.de](http://www.thuega-energie.de)

GESTERN  
HEUTE  
MORGEN

Da wir nicht an der Vermüllung der Erde mitverantwortlich sein wollen, wird es für uns auch in der Zukunft keine andere Lösung als die Glasflasche geben. Aus diesem Grunde achten wir auch bei unserer Energieversorgung auf Nachhaltigkeit.